

Bewerbung für die Berufsfachschule I

der Regionalen Berufsbildungszentren der Stadt Neumünster

Schuljahr 2024/2025	Bitte keine Klarsichthüllen, Mappen, Ordner verwenden!
----------------------------	--

An die
zentrale Bewerbungsstelle
RBZ-Büro
Brachenfelder Str. 45
24534 Neumünster

Geben Sie in den Feldern bitte hier Ihre Fachrichtungs-Rangfolge mit den Ziffern 1, 2 und 3 an!

	Elly-Heuss-Knapp-Schule Fachrichtung Gesundheit und Ernährung	
	Theodor-Litt-Schule Fachrichtung Wirtschaft	
	Walther-Lehmkuhl-Schule Fachrichtung Technik	

- weibl.
 männl.
 divers

Name,	Vorname	Geburtsdatum
Anschrift der Bewerberin/des Bewerbers:		
Straße		
PLZ, Ort		
Telefon		
Kreis		
E-Mail		
Anschrift der Sorgeberechtigten:		
Name		Name
Straße		Straße
PLZ, Ort		PLZ, Ort
Kreis		Kreis
Telefon		Telefon

Liegt ein Förderschwerpunkt vor:				Ja		Nein	
Schwerpunkt:		Zuständiges Förderzentrum:					

Zuletzt besuchte Schule:		
<input type="checkbox"/> Gemeinschaftsschule	<input type="checkbox"/> Berufsvorbereitende Maßnahme	<input type="checkbox"/> Ausbildungsvorbereitung
		<input type="checkbox"/> Sonstiges
Name der Schule		Ort
Entlassungsjahr	Entlassungsklasse	Schulabschluss
Schul-, Berufsausbildungs-, Berufs- und Praktikumszeiten o.ä. nach dem Ersten Allgemeinbildenden Schulabschluss (Hauptschulabschluss):		
von	bis	in Einrichtung

- Ich habe bislang noch keine Berufsfachschule jedweder Art besucht.
- Die gesundheitliche Eignung für den fachpraktischen Unterricht ist gegeben (nur WLS).
- Die Bescheinigung zur Infektionsschutzbelehrung (nicht älter als drei Monate) für die betriebliche Praxis wird am Einschulungstag vorgelegt (nur EHKS).

Ort und Datum

(Unterschrift Bewerber/-in)

(Unterschrift der/des, ggf. beider Sorgeberechtigten)

Als Anlagen füge ich bei:

<input type="checkbox"/> Antrag auf Aufnahme in die einjährige Berufsfachschule (1. Jahr)	<input type="checkbox"/> Antrag auf Aufnahme in die Oberstufe der zweijährigen Berufsfachschule (2. Jahr)
⇒ aktuellen, lückenlosen, unterschriebenen Lebenslauf (tabellarisch)	⇒ aktuellen, lückenlosen, unterschriebenen Lebenslauf (tabellarisch)
⇒ Zeugnis über den Erwerb des Ersten Allgemeinbildenden Schulabschlusses Hinweis: ⇒ Wurde der Erste Allgemeinbildende Schulabschluss an einer Berufsschule erlangt (z.B. in der Ausbildungsvorbereitung Schleswig-Holstein (AV-SH)), so ist neben dem Berufsschulabschlusszeugnis auch das letzte Zeugnis einer allgemein bildenden Schule (mit ausgewiesener Note im Fach Englisch) einzureichen.	⇒ Abschlusszeugnis einer einjährigen Berufsfachschule mit einem Notenschnitt von 3,5 oder besser (maximal eine mangelhafte und keine ungenügende Endnote) oder: ⇒ Zeugnis über den Abschluss einer Ausbildung (z.B. Gesellenbrief) und Abschluss- oder Abgangszeugnis einer Berufsschule
⇒ weitere Zeugnisse oder Nachweise: _____	⇒ weitere Zeugnisse oder Nachweise: _____

Hinweise zur Bewerbung:

- Zeugnisse und Nachweise sind als **beglaubigte Kopien** beizufügen.
- Besteht Förderbedarf, dann muss der **Nachweis über den Förderbedarf** zusammen mit dem Original-Abschlusszeugnis vorgelegt werden.
- Bei persönlich eingereichten Bewerbungen reichen Kopien ohne Beglaubigung, wenn die **Zeugnis-Originale** bei Abgabe der Bewerbung vorgelegt werden.
- Liegt zum Zeitpunkt der Anmeldung das erforderliche Abschlusszeugnis noch nicht vor, ist **das letzte Halbjahreszeugnis** einzureichen. Das **Abschlusszeugnis** ist sofort nach Erhalt **nachzuliefern**.
- **Englischkenntnisse müssen auf der Niveaustufe A2 nachgewiesen werden (Bildungsstandards für den Ersten Allgemeinbildenden Abschluss nach Jahrgangsstufe 9).**
- Übersteigt die Zahl der Bewerber/ -innen die Zahl der bereitgestellten Schulplätze, so wird für die Zuteilung der Schulplätze der erreichte **Notendurchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik** im aktuellen Bewerbungszeugnis herangezogen.
- **Falsche Angaben führen zum Ausschluss vom Bewerbungsverfahren.**

Hinweise zum Datenschutz:

Dieser Aufnahmebogen enthält Daten, die gemäß §30 Abs. 1 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes (SchulG) erhoben werden. Die Erhebung und Weiterverarbeitung der Daten zur gesetzmäßigen Durchführung des Schulverhältnisses gemäß §11 Abs. 1 SchulG setzt Ihre Einwilligung nicht voraus und Bewerberinnen und Bewerber sowie deren Sorgeberechtigten sind verpflichtet, die hier geforderten Angaben zu machen. Die Datenverarbeitung richtet sich nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften des Schulrechts (SchulG, Schul-Datenschutzverordnung, ggf. Schularterverordnung) sowie den ergänzenden Bestimmungen des Landesdatenschutzgesetzes.

Die Daten der nicht angenommenen Bewerberinnen und Bewerber werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung auf gesetzlicher Grundlage

1. Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Nr. 7 der Verordnung (EU) 2016/679 ist die aufnehmende Schule (s. u.).
2. Im Fall des Widerrufs der Einwilligung bleibt die bis zu diesem Zeitpunkt auf der Grundlage der Einwilligung erfolgte Datenverarbeitung rechtmäßig.
3. Die Löschung der Daten erfolgt, wenn der Zweck für die Verarbeitung entfallen ist oder die Einwilligung als Grundlage der Datenverarbeitung widerrufen wird.
4. Zu der Verarbeitung der personenbezogenen Daten besteht bei Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen jeweils das Recht auf Auskunft, auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Löschung und ggf. auf Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 15 bis 18 sowie gemäß Artikel 20 der Verordnung (EU) 2016/679.
5. Es besteht das Recht auf Beschwerde beim Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD), Holstenstraße 98, 24103 Kiel, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de, Tel.: 0431 988 1200. Das ULD bietet auch verschlüsselte E-Mail-Kommunikation an (<https://www.datenschutzzentrum.de/artikel/1008-.html>)